



Stadt Jena • Postfach 10 03 38 • 07703 Jena

Ansprechpartner: Dezernat für  
Stadtentwicklung  
Bereich: FD Stadtentwicklung  
Besucheradresse: Am Anger 26  
Telefon: 03641 49-5200  
Telefax: 03641 49-5365  
E-Mail: fd-  
stadtentwicklung@jena.de  
Internet: www.jena.de  
Datum: 24.05.2023

Über Büro Stadtrat  
Fraktion Die Linke  
Herr Jens Thomas

**Ihre Anfrage zur 44. Sitzung des Stadtrats am 10.05.2023  
Möglicher Standort für die Aufstellung eines Weihnachtsbaumes im Ortsteil Jena-West  
sowie der Entscheidung zur weiteren Umgestaltung des Jahnplatzes**

Sehr geehrter Herr Thomas,  
vielen Dank für Ihre Anfrage, die ich Ihnen gerne im Folgenden beantworte.

**Zu 1. - Welche Standorte kämen ggf. für einen Weihnachtsbaum im Ortsteil Jena-West  
in Frage bzw. wo wäre es möglich, die nötige Infrastruktur zu schaffen?**

Grundsätzlich ist die Aufstellung eines Weihnachtsbaumes möglich und kann in der Regel mit der Straßenbeleuchtung ein- und ausgeschaltet werden. Dabei besteht die Möglichkeit, einen Weihnachtsbaum jedes Jahr zu fällen und anschließend aufzustellen. Hierfür ist dann eine entsprechende Verankerung in Form einer Bodenhülse notwendig.

In Anbetracht der aktuellen klimapolitischen Diskussionen ist die Pflanzung eines Weihnachtsbaumes, der dann jedes Jahr geschmückt und beleuchtet werden kann, zeitgemäßer. Als Ort kommt hierfür der Westsportplatz in Frage, an dem auch das alljährliche Maibaumsetzen stattfindet. Mittel- bis langfristig kann auch bei der Neugestaltung des Jahnplatzes eine Bodenhülse einschließlich Unterflur-Festplatzverteiler mit berücksichtigt oder aber die Neupflanzung eines Weihnachtsbaumes geplant werden.

**Zu 2. - Kann auf dem Jahnplatz eine Außenbewirtschaftung der anliegenden  
Gastronomie ermöglicht werden, ggf. in zeitlicher Nähe zur Adventszeit oder auch im  
Zuge der Einrichtung einer Fahrradstraße?**

Aus Sicht der Stadtsanierung wäre eine Außenbewirtschaftung zur Belebung des Platzes wünschenswert. Auch aus Sicht des Fachdienstes Mobilität ist die Errichtung einer (temporären) Außenbewirtschaftung mit verkehrlichen Einschränkungen möglich. Die Fahr- und Wegebeziehungen um den Jahnplatz sollten erhalten bleiben. Die mit der Außenbewirtschaftung verbundene Flächeninanspruchnahme würde zu Lasten des



---

ruhenden Verkehrs auf dem Jahnplatz erfolgen. Auf dem Jahnplatz befinden sich eine Ladestation mit zwei Ladepunkten für Elektrofahrzeuge, die durch die Stadtwerke Jena betrieben werden. Diese Ladepunkte müssen erreichbar bleiben.

Grundsätzlich muss eine (temporäre) Außenbewirtschaftung durch den Betreiber beantragt werden, damit der Fachdienst Kommunale Ordnung das Anliegen prüfen und darüber entscheiden kann. Bisher wurden auf dem Jahnplatz keine Anträge auf Außenbewirtschaftung gestellt. Bei der Prüfung würde der Fachdienst Feuerwehr sowie der KSJ mit einbezogen, da es in dem Bereich Aufstellflächen für die Feuerwehr gibt. Aus der Anfrage ist nicht ersichtlich, an welchem konkreten Standort und in welchem konkreten Zeitraum die Außenbewirtschaftung stattfinden soll. Die räumlichen Gegebenheiten rings um das "Zapata" sind bspw. aufgrund der Enge der Fußwege sowie der direkt anliegenden Straße nicht vorteilhaft. Daher kann noch keine abschließende Entscheidung mitgeteilt werden.

### **Zu 3. - Wann wird über die weitere Umgestaltung des Jahnplatzes entschieden?**

Der Jahnplatz liegt innerhalb des Sanierungsgebietes „Westliche Innenstadt“. Grundlage zur Durchführung der geplanten Einzelmaßnahmen im Rahmen der städtebaulichen Sanierungsmaßnahme bildet eine Kosten- und Finanzierungsübersicht. Die Umsetzung der Maßnahmen erfolgt mit Hilfe von Städtebaufördermitteln – vorausgesetzt diese sind in ausreichender Höhe zugeteilt. Aktuell wird die Planung und Umsetzung der August-Bebel-Straße forciert und im Anschluss die Erneuerung der Semmelweisstraße, die verkehrstechnisch ebenfalls eine wichtige Funktion übernimmt. Die Umgestaltung Jahnplatz würde sich – als weiteres wichtiges Sanierungsziel – zeitlich danach anschließen. Auf Grund der unregelmäßigen Zuteilung von Finanzhilfen kann im Moment die zeitliche Umsetzung nicht weiter konkretisiert werden. Bei einer umfassenden Erneuerung des Platzes muss jedoch bei der Finanzierung als auch bei der Umsetzung berücksichtigt werden, dass sich der Jahnplatz teilweise auf einem Brückenbauwerk befindet.

Voraussetzung für eine Umgestaltung wäre auch die Klärung der zukünftigen Funktion und Aufteilung der Flächen unter Berücksichtigung der funktionalen und gestalterischen Aspekte, etwa Verkehr vs. Aufenthalt oder die Barrierefreiheit. Gleichwohl sind neben einer grundsätzlichen Neugestaltung auch partielle Umnutzungen denkbar.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Christian Gerlitz  
Bürgermeister und Dezernent für Stadtentwicklung und Umwelt